



Die St.-Martin-Gemeinde bietet einen bunten Nachmittag rund um den Urnengang.

Pfennig

Christen feiern Wahltag ganz unterschiedlich

Evangelische Gemeinden im Stadtgebiet wählen neue Vorstände

VON GERRIT PFENNIG

SEELZE. Die evangelischen Christen sind morgen dazu aufgerufen, ihre Kirchenvorstände neu zu wählen. Die Seelzer Gemeinden begehen diesen Tag unterschiedlich:

■ **Dedensen:** Das Wahlbüro im Pfarrhaus ist von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

■ **Gümmer:** Gewählt werden kann zwischen 11 und 18 Uhr im Gemeindehaus.

■ **Harenberg/Döteberg:** Das Wahllokal im Gemeindehaus Harenberg steht von 11.45 bis 14.45 Uhr offen. Im Dorfgemeinschaftshaus Döteberg können sich die Gemein-

demitglieder von 15 bis 18 Uhr beteiligen.

■ **Kirchwehren:** Bereits um 8 Uhr öffnet das Wahlbüro im Pastor-Wagemann-Haus. Die Wahl endet um 18 Uhr.

■ **Letter:** Die ersten Wähler sind von 10 bis 11 Uhr an die Urnen gerufen. Daran schließt sich der Gottesdienst mit Abendmahl an, bevor es von 12 bis 17 Uhr weitergeht. Das Heeresmusikkorps tritt ab 16 Uhr zugunsten der Kirchengemeinde auf.

■ **Lohnde:** Die Wahlurnen stehen im Gemeindehaus von 9 bis 18 Uhr bereit. Dazu feiert die Gemeinde Zum Barmherzigen Sa-

mariter ein großes Fest. An den Gottesdienst, der um 11 Uhr beginnt, schließt sich das Mittagessen an. Der Shantychor singt ab 14 Uhr bei Kaffee und Kuchen. Den Abschluss bildet ein Wunschkonzert der Liedertafel.

■ **Seelze:** Das Wahlbüro ist von 10 bis 11 Uhr und von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Mittags grillt die Gemeinde und bietet Salate an. Die Kaffeestube öffnet um 14.30 Uhr. Turmführungen, Glücksrad und Karaoke runden das Fest ab.

■ **Velber:** Gewählt wird von 11 bis 18 Uhr. Nachmittags schließen sich das Bilderbuchkino und ein Konzert an.